

179/244 1750 Juli 1., Solothurn

Schreiben von Antoine-René de Voyer d'Argenson Marquis de Paulmy an Beat Fidel Zurlauben betreffend das Theaterstück «Rome sauvée ou Catalina»

B A. R. de Paulmy¹ dankt Baron von Zurlauben² für sein Schreiben vom 24. Juni, das ihm Fromaget³ zukommen liess, und besonders für den bemerkenswerten Ausschnitt aus «Rome sauvée». ⁴Dessen Herstellung gründet sich auf grosser Gedächtniskraft und Aufmerksamkeit, vor allem, da seither einige Zeit vergangen ist. Obwohl der Aufbau des Stücks zeigt, dass es schlecht gemacht ist⁵, hätte er es am liebsten Zurlauben gleich getan und es selbst gesehen. Zur Tagsatzung⁶, die dabei ist, sich zu versammeln, wird er den guten Vigier⁷ schicken, der sich erholt hat.⁸

¹ Antoine-René de Voyer d'Argenson Marquis de Paulmy. Identifiziert aufgrund des Schriftvergleichs.

² Laut Adresse hält er sich an der «rue neuve Luxemb[ur]g» in Paris auf.

³ Nicolas Fromaget.

⁴ Voltaires «Rome sauvée ou Catalina» wurde am 6. Juni 1750 im Collège Louis le Grand in Paris uraufgeführt. Zurlaubens Bericht über Voltaire in der Sorbonne in Zurlaubiana AH 179/245.

⁵ 1753 veröffentlichte Voltaire eine autorisierte Fassung des Stücks, da auch der Druck von 1752 auf ungenauen Mitschriften von Aufführungen beruhte. Vgl. Avis au Lecteur, in: Voltaire/Rome II.

⁶ Die gemeineidgenössische Tagsatzung fand vom 2. bis 30. Juli 1750 in Frauenfeld statt. Vgl. EA 7/II 87 § 9k.

⁷ Robert Vigier.

⁸ Laut einer eigenhändigen Randnotiz beantwortete Zurlauben das Schreiben am 10. Juli 1750.

AH 179, Bl. 513-514 • 514r leer, 514v nur Adresse mit Siegel.
Original, in französischer Sprache.
